

VDA 2 - Produktionsprozess- und Produkt-Freigabe (PPF) Sicherung der Qualität von Lieferungen

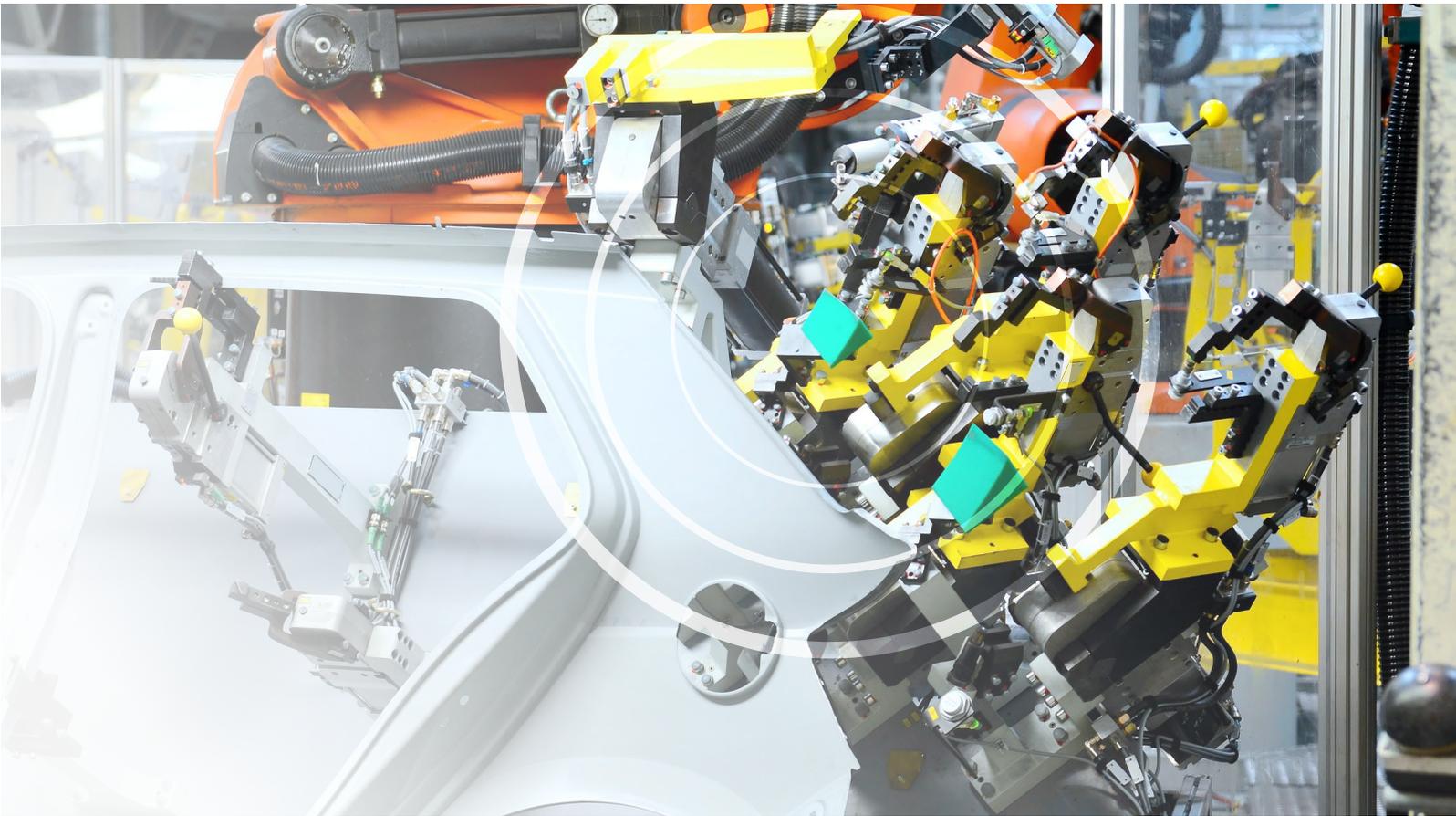
Check-Up für neue Teile!



Herausgeber

VDA QMC

Qualitäts Management Center im
Verband der Automobilindustrie e.V.
Behrenstraße 35, 10117 Berlin
www.vda-qmc.de



Ein verbesserter VDA - Band 2 - überarbeitete Ausgabe 2020

Vor dem Start der Serienproduktion müssen Lieferanten intern und für die Kunden nachweisen, dass ihr Produkt und die dazugehörigen Prozesse alle notwendigen Qualitätsanforderungen erfüllen. Dieses Verfahren nennt man Produktionsprozess- und Produkt-Freigabe (PPF) und es wird im VDA-Band 2 „Sicherung der Qualität von Lieferungen“ beschrieben.

Im Rahmen der Globalisierung und Digitalisierung der Arbeitswelt ist ein einheitliches PPF-Verfahren zu einem zentralen Aufgabenbereich im Qualitätsmanagement geworden. Das Ziel dieser sechsten Auflage des VDA-Band 2 ist daher eine noch stärkere Standardisierung des Freigabe-Verfahrens, um die Zusammenarbeit zwischen Organisation und Kunden zu verbessern.

Stärkere Standardisierung und Neuerungen

Es sollen im Vorfeld Umfang, Inhalt und Zeitplan des PPF-Verfahrens miteinander vereinbart und festgelegt werden. Diese Planung und Abstimmung wird daher zukünftig auch weiterhin in den Produktentstehungsprozess mit eingebunden und noch wichtiger als bisher.

Weitere Neuerungen des VDA-Band 2 (2020) sind:

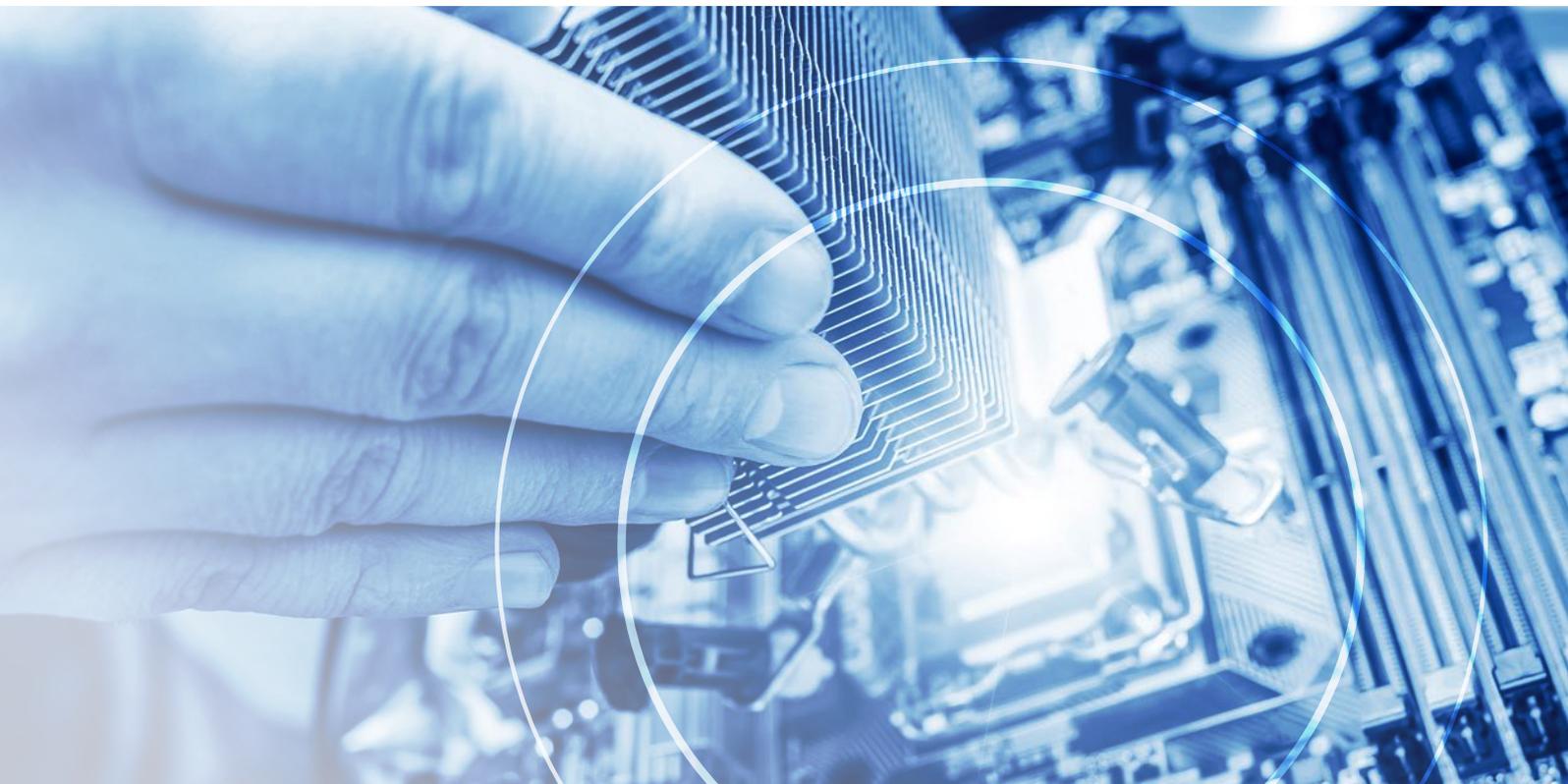
- Das Thema Freigabe von Software wurde aufgenommen.
- Die Freigabestufen wurden geändert.
- Die zu übermittelnden Dokumente wurden durch eine Selbstbeurteilung der Organisation in Bezug auf Produktionsprozess und Produkt im Umfang reduziert.
- Die Auslöser für ein PPF-Verfahren sowie die Nachweise für die interne und externe Freigabe werden erörtert.
- Die Verantwortlichkeit der Organisation bezüglich der Erstellung aller zutreffenden Dokumente wird hervorgehoben.
- Die Nachweisführung des PPF-Verfahrens wurde dem PPAP-Prozess der AIAG angenähert.

Darüber hinaus entfallen die Vorlagestufen, wodurch die individuellen Erwartungen der Kunden stärker berücksichtigt werden können.



Fazit: Schnittstellenoptimierung im Fokus

Der neue VDA-Band 2 (2020) kann durch sein standardisiertes Freigabe-Verfahren in der Lieferkette die partnerschaftliche Zusammenarbeit bedeutend fördern. Dadurch kommt es zu weniger Reibungsverlusten an den Schnittstellen zwischen Organisation und Kunden.



Ausblick

Der neue VDA-Band 2 erscheint voraussichtlich im April 2020. Das VDA QMC wird zur gleichen Zeit neue Schulungen zum Thema VDA 2 - Produktionsprozess- und Produkt-Freigabe (PPF) anbieten.

Kontakte

Offene Schulungen

Telefon: +49 30 897842-252 und -253

E-Mail: seminare@vda-qmc.de

Inhouse-Schulungen

Telefon: +49 30 897842-241

E-Mail: inhouse@vda-qmc.de

Live-Online-Schulungen

Telefon: +49 30 897842-257

E-Mail: seminare@vda-qmc.de

Lizenzpartner-Schulungen

Telefon: +49 30 897842-254, -255 und -256

E-Mail: license@vda-qmc.de

The logo for VDA QMC is centered in a white circle. The background of the entire page is a dynamic, blurred image of a city street at night with light trails from cars and buildings, overlaid with several large, semi-transparent white circles of varying sizes. The text 'VDA QMC' is written in a bold, green, sans-serif font.

VDA QMC

Verband der Automobilindustrie
Qualitäts-Management-Center